

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 51 (1946-1947)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Formicas Apfelbaum  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-315141>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Versammlungen**

Jahresversammlung der Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe, 28. Sept. 1946

Der erste Teil des reichhaltigen Programmes stand unter dem Thema « Schulfunk auf der Unterstufe ». Herr Rudolf Hägni zeigte in seinem lebendigen Referat die vielseitigen Möglichkeiten der Anwendung des Schulfunks auf unserer Stufe. Herr Emil Frank, Mitglied der regionalen Schulfunkkommission, sprach über Schulfunkarbeit und über Erfahrungen im In- und Ausland. Es wurde folgende Resolution gefaßt:

« Die Jahresversammlung beauftragt den Vorstand, detaillierte Programme für Schulfunksendungen der Unterstufe auszuarbeiten in Verbindung mit den heutigen Referenten. Die Vorschläge werden an der nächstjährigen Tagung vorgelegt, schon vorgängig aber an die Radio-Studios und die regionalen Schulfunkkommissionen weitergeleitet mit der Bitte, zu den Programmen Stellung zu nehmen und Versuchssendungen durchzuführen. So wird es möglich sein, schon nächstes Jahr über praktische Erfahrungen sich auszusprechen und definitiv Stellung zu nehmen zur Frage des Schulfunks auf der Unterstufe. »

Frl. Elsa Stahel brachte durch die rhythmisch-gesangliche Darstellung kleiner Lieder mit ihrer Klasse nicht nur manch wertvolle Anregung, sondern bereitete damit allen Teilnehmern eine entzückende Freude.

Ausstellungswart Herr Fritz Brunner sprach über Aufgaben und Kampf des Pestalozzianums und seine Bedeutung für die ganze Schweiz. Er zeigte, wie wichtig gerade seine Aufgabe als Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus geworden ist.

Manch neue Idee ließ sich aus der Ausstellung « Hilfsmittel für den Unterricht auf der Unterstufe » schöpfen, die zusammengestellt und erläutert wurde durch Herrn Franz Schubiger, Winterthur.

Das Landerziehungsheim Albisbrunn hat nach den Ideen von Spezialklassenlehrer Franz Kuhn in Zürich einen Rechenkasten hergestellt, der in vorzüglicher Weise sämtliche Operationen veranschaulicht und so angelegt ist, daß Handeln, Zur-Abstraktion-Vorschreiten und Wieder-Umsetzen von geschriebenen Zifferrechnungen in Handlungen leicht möglich sind.

Herr Nievergelt in Oerlikon zeigte einen Bilderkasten, in dem bis zu 150 Bilder in kleinstem Raum aufgehängt werden können, von denen jedes einzelne dank der praktischen Anlage und der guten Übersicht mit einem einzigen Griff herausgenommen werden kann.

« Den Abschluß der Tagung bildete die Besichtigung der Basler Ausstellung « Kinder zeichnen den Garten ».

---

## **Formicas Apfelbaum**

Wir haben ein Obstjahr, wie man es selten sah und erlebte. Aus allen Trotten fließt der süße Saft. Mostereien und Propagandastellen geben sich die größte Mühe, soviel süßen Saft als möglich in die Haushaltungen und Wirtschaften zu bringen. Die Herbst- und Winterschule bietet wieder einmal Gelegenheit zur Belehrung. Diesem erzieherischen Schaffen will auch eine naturkundliche Erzählung dienen, die der Schweizerische Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen in seiner Schriftenreihe « *Gesunde Jugend* » herausgibt. Der Verfasser, Lehrer *Hermann Stucki* in Rüti (Zch.), erzählt

ganz munter, wie eine Ameise auf dem Apfelbaum das Werden des Zuckers beobachtet. Zucker ist das Wertvollste der Frucht, ist Nahrung und Energie-spender. Die Erzählung ist mit vier Zeichnungen des Verfassers geschmückt, sie kann mit den Kindern der Mittelstufe gelesen und besprochen werden, ohne daß man sich in zu hohe Betrachtungen verlieren muß.

In der Schriftenreihe « Gesunde Jugend » sind überdies auch Stoff-sammlungen über das Obst und den Süßmost erschienen, zudem auch die bekannten Versuche von Dr. Max Oettli mit Obst, Kartoffeln und Vitaminen. Die acht vorrätigen Hefte können zu 5 Rp. bezogen werden beim Vor-stand des Vereins abstinenter Lehrer und Lehrerinnen in Bern, M. Javet, Kirchbühlweg 22.

## VOM BÜCHERTISCH

Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendungsverpflichtung

Der Herbst bringt neue SJW-Heftserien. Das reichhaltige Verlagsprogramm des SJW hat weitere 15 deutschsprachige, 4 französische und 5 italienische Hefte vorgesehen.

Unter den Heften der literarischen Reihe seien erwähnt: « Fahrt ins Ferienglück » von H. Cornioley, führt den jungen Leser kreuz und quer durchs Schweizerland. — Eine sagenhafte Geschichte nennt T. Vogel seine neue Erzählung « Der Menschenvogel ». — Ein Heft mit acht Tiergeschichten von verschiedenen Verfassern trägt den Titel « Die tapfere Khadra ».

Für die Kleinen erscheinen drei Hefte: « Käthi und sein Peter », ein Lese- und Malheft von A. E. Ott-Marti, wird viel Freude bereiten; ferner auch die Hefte von H. Schmitter « Bärenherz und Falkenauge » und von L. Berger « Rupf zieht aus ».

Mit einem Heft von R. Käser « Das abenteuerliche Leben einer Soldatenmutter » wird die Reihe Mädchenbildung begonnen. In der Reihe Gegenseitiges Helfen erscheint das Heft « Das große Geheimnis », 14 Lebensgeschichten großer Menschen in zwölf Bildern mit kurzen Texten; dieses Heft dürfte ein willkommener Beitrag zur Friedenserziehung sein. In der Reihe Sport wurde immer wieder ein Heft über den Eislauf gewünscht; E. Leemann wird den Wunsch erfüllen mit dem Heft « Eislauf — Eisspiele — Eissprünge — Eistanz ».

Für die jungen Theaterfreunde erscheint ein Heft mit Schönenbergerstücken « D Kafivisite und anderi luschtigi Stückli ». Die technische Reihe wird durch ein Heft über die Hochseeschiffahrt « Hinaus auf die hohe See » und eines über « Pioniere der Luft » vertritten sein. « Die blauen Augen », ein Bericht über das Erlebnis eines Missionars in Afrika und das Heft « Weltstadt London » von A. Schinz gehören in die Reihe Reisen und Abenteuer. Reihe Geschichte: H. Zulliger schildert das Leben der Höhlenbewohner in « Die Wohnhöhlen am Weißenbach ».

Zu diesen Neuerscheinungen kommen noch folgende Nachdrucke: « Nur der Ruedi », « Eroberer Afrikas », « Edi », « Märchen aus aller Welt », « Der Urwalddoktor Albert Schweizer » und « Der Schatz auf dem Bühel », alle sechs neu illustriert; ferner « Wie Edison Erfinder wurde », « Die Pfahlbauer am Moossee », « Nansen II », « Abenteuer eines Tiefseetauchers », « Jo und Bo in der Mandschurei », « Aus Großvaters Zeiten » und « Abenteuerliche Kolumbusfahrt ».

